

T V Hundheim
Rudi Lenz
5449 Hundheim

Hundheim, den 19. Juli 1965

Alpenfahrt des T V Hundheim zur Felseralm b. Obertauern

Liebe Eltern !

Liebe junge Teilnehmer !

Nachdem alle anstehenden Fragen geklärt sind, kann ich Ihnen nun den genauen Fahrverlauf und alle sonst noch wichtigen Dinge mitteilen.

Wir fahren am Freitag (23. Juli) um 23¹⁷ von Koblenz, mit dem D Zug 652, ab.

Bis Koblenz fahren wir mit PKWs und einem Kombi. Wir treffen uns um 21¹⁵ in Kastellaun auf dem Marktplatz.

Rückfahrt am 6. August abends von Salzburg (21⁴²), so daß wir um 6⁴⁷ in Koblenz sind und von dort mit dem Linienbus nach Kastellaun fahren.

Sitzplätze sind für die Hin- und Rückfahrt im Zug reserviert. (Liegesitze)

Bitte nur für den Reisetag Verpflegung mitnehmen. Zum Mittagessen sind wir am 24. Juli auf der Felseralm.

Was ist mitzubringen ?

Neben der guten Laune und dem Willen Euch in die Lagergemeinschaft einzufügen sind noch folgende Dinge mitzubringen:

Festes Schuhwerk (Wanderschuhe mit Profilsohle), einige Hemden oder Blusen, unterwäsche zum Wechseln, Schlafanzug, wenn möglich Trainingsanzug, Wollsocken, Strümpfe, Handtücher, Waschbeutel mit Seife, Waschlappen, Kamm, Bürste, Zahnputzzeug, Schuhputzzeug, Badehose (Badeanzug) Regenbekleidung, Kleidung für warme und kalte Tage (lange Hosen auch für die Mädchen), Strickjacke, soweit vorhanden Brotbeutel und Feldflasche sowie Fotoapparat und Fernglas, außerdem Füller und Papier, die Eltern erwarten ja ein Lebenszeichen, Sonnenbrille und Sonnenschutz-
oel nicht vergessen.

Im Haus sind auf den Betten Decken, Kopfkissen und ein Federbett, so daß jeder zwei Leintücher und einen Kopfkissenbezug oder einen Schlafsack mitbringen muß.

Wer zum Baden oder Liegen im Freien eine Decke benötigt muß sie mitbringen. Die Decken aus dem Haus dürfen nicht mit ins Freie genommen werden. Die Kleider werden in Schränken untergebracht.

Bestecke, Teller usw. sind vorhanden.

Wer ein Musikinstrument spielt (Gitarre - Flöte) bringe es bitte mit. Desgleichen eine Mundharmonika. Spiele und Bücher sind auch erlaubt.

Für unvorhergesehene Fälle ist es besser, wenn bei der zuständigen Krankenkasse ein Auslandskrankenschein beantragt wird. Diesen bitte mitbringen.

Da der Wechselkurs in Deutschland etwas besser ist, ist es ratsam das Geld in Deutschland in Schillinge wechseln zu lassen. Auf Wunsch wird das Taschengeld in einer Kasette verwahrt und bei Bedarf ausgegeben.

Allen Teilnehmern wünscht der T V Hundheim eine gute Fahrt und erholsame Tage.

R. Lenz
(Schriftführer)